

	SICHERHEITSDATENBLATT	
ARIES® Assay Kit	22 Juli 2022	Seite 1 von 23

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission. (Deutschland)

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Produktname: ARIES® Assay Kit

Andere Mittel zur Identifizierung:

Kommerzieller Name(n): ARIES® HSV 1&2 Assay, ARIES® C. *difficile* Assay, ARIES® Flu A/B and RSV Assay, ARIES® GBS Assay, ARIES® Norovirus Assay, ARIES® *Bordetella* Assay, ARIES® MRSA Assay, ARIES® Group A Strep Assay, ARIES® SARS-CoV-2 Assay (24) Cassettes, ARIES® Flu A/B & RSV+SARS-CoV-2 Assay

Produktcode: 50-10011, 50-10017, 50-10031, 50-10012, 50-10018, 50-10014, 50-10020, 50-10015, 50-10021, 50-10019, 50-10036, 50-10037, 50-10034, 50-10040, 50-10041, 50-10047, 50-10048, 50-10051, 50-10055, 50-10054

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Relevante identifizierte

Verwendungen: Nur für die professionelle Anwendung bestimmt. Verwendung gemäß produktbeilage

Verwendungen, von denen

abgeraten wird: Andere als die oben beschriebenen Verwendungen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Firmenname: Luminex Corporation.
Firmenanschrift: 12212 Technology Blvd
Austin, Texas 78727
Firma Tel (Anfragen): Tel: 1-512-381-4397
Fax: 1-512-219-5114
<http://www.luminexcorp.com>

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer (einschließlich Betriebsstunden): 1-(512) 381-4397

Notfall-E-Mail: support@luminexcorp.com

Betriebsstunden: 24/7

Giftinformationszentrum:

Berlin - Giftnotruf der Charité Universitätsmedizin Berlin
CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG
Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin
Tel. 030 - 192 40 (Notruf)
Fax 030 - 450 569 901
mail@giftnotruf.de
<https://giftnotruf.charite.de>

Bonn - Informationszentrale gegen Vergiftungen
Klinik und Poliklinik für Allgemeine Pädiatrie
Zentrum für Kinderheilkunde, Universitätsklinikum Bonn
Gebäude 30, ELKI (Eltern-Kind-Zentrum)
Venusberg-Campus 1, 53127 Bonn
Tel. 0228 - 192 40 (Notruf)
Tel. 0228 - 287 332 19
Tel. 0228 - 287 334 80 (Sekretariat)
Fax 0228 - 287 332 78

<i>Luminex</i> [®]	SICHERHEITSDATENBLATT	
ARIES[®] Assay Kit	22 Juli 2022	Seite 2 von 23

info@giftzentrale-bonn.de

www.ukbonn.de

Erfurt - Giftnotruf Erfurt

Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

c/o HELIOS Klinikum Erfurt

Nordhäuser Straße 74, 99089 Erfurt

Tel. 0361 - 730 730

Fax 0361 - 730 731 7

ggiz@ggiz-erfurt.de

www.ggiz-erfurt.de

Freiburg - Vergiftungs-Informations-Zentrale

Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin

Universitätsklinikum Freiburg

Mathildenstraße 1, 79106 Freiburg

Tel. 0761 - 192 40 (Notruf)

Fax 0761 - 270 445 70

giftinfo@uniklinik-freiburg.de

www.giftberatung.de

Göttingen - Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen,

Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZNord)

Universitätsmedizin Göttingen - Georg-August-Universität

Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen

Tel. 0551 - 192 40 (Notruf)

Fax 0551 - 383 188 1

giznord@giz-nord.de

www.giz-nord.de

Homburg - Informations- und Beratungszentrum für Vergiftungsfälle*

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Universitätsklinikum des Saarlandes, Geb. 9

Kirrberger Str. 100

66421 Homburg/Saar * kein Firmenservice

Tel. 06841 - 192 40 (Notruf)

Tel. 06841 - 162 843 6 (Sekretariat)

Fax 06841 - 162 110 9

giftberatung@uniklinikumsaarland.de

www.uniklinikumsaarland.de/giftzentrale

Mainz - Giftinformationszentrum der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen

-Klinische Toxikologie-

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Langenbeckstraße 1

Gebäude 601, 55131 Mainz

Tel. 06131 - 192 40 (Notruf)

Tel. 06131 - 232 466 (Infoline)

Fax 06131 - 232 468

mail@giftinfo.uni-mainz.de

www.giftinfo.uni-mainz.de

München - Giftnotruf München

Toxikologische Abteilung der II. Med. Klinik und Poliklinik,

rechts der Isar der Technischen Universität München

Ismaninger Straße 22, 81675 München

Tel. 089 - 192 40 (Notruf)

Fax 089 - 414 024 67

tox@lrz.tu-muenchen.de
https://www.mri.tum.de/toxikologie-und-giftnotruf.

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP/GHS)

Gesamtklassifizierung für den Bausatz:

Produktname	GHS Klassifizierung
ARIES® Assay Kit	Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 2 Hautkorrosion, Kategorie 1C Akute Toxizität, Orale, Kategorie 4 Akute Toxizität, Demale, Kategorie 4 Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 Akute Toxizität, Inhalativ, Kategorie 4 Spezifische Zielorgan-Toxizität , Einmalige exposition, Kategorie 3 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3

Klassifizierung der Fächer des Bausatzs:**Plug1**

Nicht als gefährlich eingestuft

Plug 2

Flam. Liq. 2, H225
Eye Irrit. 2, H319
STOT SE 3, H336

Plug 3

Flam. Liq. 2, H225
Eye Irrit. 2, H319
STOT SE 3, H336

Plug 4

Skin Corr 1C H314
Acute Tox 4, oral, H302
Acute Tox 4, dermal, H312
Eye Dam 1 H318
Acute Tox 4, inhalation, H332
Aquatic chronic 3 H412

Wash 1

Flam. Liq. 2, H225
STOT SE 3, H336
Skin Corr 1C H314
Eye Dam 1 H318

Wash 2

Nicht als gefährlich eingestuft

Elution

Nicht als gefährlich eingestuft

PCR Tube

Nicht als gefährlich eingestuft

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
ARIES® Assay Kit	22 Juli 2022	Seite 4 von 23

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Kennzeichnungsinformationen für das Bausatz:

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort:

GEFAHR

Gefahrenhinweise:

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
H302+H312+H332 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.
H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P303+P361+P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen
P370+P378 - Bei Brand: Trockenchemikalie, CO₂, Sprühwasser (Nebel) oder Schaum zum Löschen verwenden

Ergänzende Gefahren Informationen.

Keine bekannt

Kennzeichnungsinformationen für das Bausatz:

PLUG 1

Gefahrenpiktogramme:

Nicht erforderlich

Signalwort:

Nicht erforderlich

Gefahrenhinweise:

Nicht erforderlich

Sicherheitshinweise:

Nicht erforderlich

Ergänzende Gefahren Informationen.

Keine bekannt

PLUG 2:

Gefahrenpiktogramme:

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
ARIES® Assay Kit	22 Juli 2022	Seite 5 von 23



Signalwort:

GEFAHR

Gefahrenhinweise:

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Sicherheitshinweise:

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280 - Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P403+P235 - Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren..

Ergänzende Gefahren Informationen.

Keine bekannt

PLUG 3

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort:

GEFAHR

Gefahrenhinweise:

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Sicherheitshinweise:

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280 - Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P403+P235 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

**Ergänzende Gefahren
Informationen.**

Keine bekannt

PLUG 4**Gefahrenpiktogramme:****Signalwort:****GEFAHR****Gefahrenhinweise:**

H302+H312+H332 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.
H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise:

P260 - Do Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280 - Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P301+P330+P331 - BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353 -BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen

**Ergänzende Gefahren
Informationen.**

Keine bekannt

WASH 1:**Gefahrenpiktogramme:****Signalwort:****GEFAHR****Gefahrenhinweise:**

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Sicherheitshinweise:

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Luminex[®]	SICHERHEITSDATENBLATT	
ARIES[®] Assay Kit	22 Juli 2022	Seite 7 von 23

P260 - Do Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P303+P361+P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar):
Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen
P370+P378 - Bei Brand: Trockenchemikalie, CO₂, Sprühwasser (Nebel) oder Schaum zum Löschen verwenden.

Ergänzende Gefahren Informationen.

Keine bekannt

WASH 2:

Gefahrenpiktogramme: Nicht erforderlich
Signalwort: Nicht erforderlich
Gefahrenhinweise: Nicht erforderlich
Sicherheitshinweise: Nicht erforderlich

Ergänzende Gefahren Informationen.

Keine bekannt

ELUTION:

Gefahrenpiktogramme: Nicht erforderlich
Signalwort: Nicht erforderlich
Gefahrenhinweise: Nicht erforderlich
Sicherheitshinweise: Nicht erforderlich

Ergänzende Gefahren Informationen.

Keine bekannt

PCR TUBE

Gefahrenpiktogramme: Nicht erforderlich
Signalwort: Nicht erforderlich
Gefahrenhinweise: Nicht erforderlich
Sicherheitshinweise: Nicht erforderlich

Ergänzende Gefahren Informationen.

Keine bekannt

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält Poly(oxy-1,2-ethandiy), α -[(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]- ω -hydroxy-, das als Stoff mit endokriner Wirkung gilt.

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

SECTION 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Substanzen :
Nicht anwendbar

3.2 Mischung :

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
ARIES® Assay Kit	22 Juli 2022	Seite 8 von 23

PLUG 1:

Nicht als gefährliches Gemisch eingestuft und daher in diesem Abschnitt nicht anzugeben.

PLUG 2:

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Bezeichner	%	Klassifizierung 1272/2008/EC	Nano Material form	M-Faktor	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL)	Akute Toxizitätsschätzung (ATE)
Isopropanol	CAS-Nr 67-63-0 EG-Nr 200-661-7 REACH-Nr 01- 2119457558- 25-XXXX	> 95%	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	Kein	1	Keine SCL in Anhang VI	Kein ATE in Anhang VI

PLUG 3:

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Bezeichner	%	Klassifizierung 1272/2008/EC	Nano Material form	M-Faktor	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL)	Akute Toxizitätsschätzung (ATE)
Isopropanol	CAS-Nr 67-63-0 EG-Nr 200-661-7 REACH-Nr 01- 2119457558- 25-XXXX	80- 100%	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	Kein	1	Keine SCL in Anhang VI	Kein ATE in Anhang VI

PLUG 4:

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Bezeichner	%	Klassifizierung 1272/2008/EC	Nano Material form	M-Faktor	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL)	Akute Toxizitätsschätzung (ATE)
Guanidinium thiocyanat	CAS-Nr 593-84-0 EG-Nr 209-812-1 REACH-Nr 01- 2120735072- 65-XXXX	50-55%	Acute Tox. 4 (oral), H302 Acute Tox. 4 (dermal), H312 Acute Tox. 4 (inhalation), H332 Skin Corr. 1C, H314 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 3, H412	Kein	1	Keine SCL in Anhang VI	Kein ATE in Anhang VI
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α-[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]-ω-hydroxy-	CAS-Nr 9002-93-1 EG-Nr 618-344-0 REACH-Nr n/a	3-5%	Acute Tox. 4, (oral) H302 Skin Irrit 2 H315 Eye Dam 1, H318 Aquatic Chronic 2, H411	Kein	1	Keine SCL in Anhang VI	Kein ATE in Anhang VI

WASH 1:

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Bezeichner	%	Klassifizierung 1272/2008/EC	Nano Material form	M-Faktor	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL)	Akute Toxizitätsschätzung (ATE)
Isopropanol	CAS-Nr 67-63-0 EG-Nr 200-661-7 REACH-Nr 01- 2119457558- 25-XXXX	25-50%	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	Kein	1	Keine SCL in Anhang VI	Kein ATE in Anhang VI

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Bezeichner	%	Klassifizierung 1272/2008/EC	Nano Material form	M-Faktor	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL)	Akute Toxizitätsschätzung (ATE)
Guanidinium thiocyanat	CAS-Nr 593-84-0 EG-Nr 209-812-1 REACH-Nr 01- 2120735072- 65-XXXX	5-10%	Acute Tox. 4 (oral), H302 Acute Tox. 4 (dermal), H312 Acute Tox. 4 (inhalation), H332 Skin Corr. 1C, H314 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 3, H412	Kein	1	Keine SCL in Anhang VI	Kein ATE in Anhang VI

WASH 2:

Nicht als gefährliches Gemisch eingestuft und daher in diesem Abschnitt nicht anzugeben.

ELUTION:

Nicht als gefährliches Gemisch eingestuft und daher in diesem Abschnitt nicht anzugeben.

PCR TUBE:

Nicht als gefährliches Gemisch eingestuft und daher in diesem Abschnitt nicht anzugeben.

Im Produkt vorhandene Nanoformen: Nicht anwendbar

Es gibt keine zusätzliche Inhaltsstoffe vorhanden, die innerhalb der Kenntnisstand des Lieferanten und der Konzentrationen anwendbar, gelten als gefährlich für die Gesundheit oder die Umwelt und erfordern daher Berichterstattung in diesem Abschnitt.

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8 .

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen EUH-, H- und P-Sätze

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Augenkontakt: Bei Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen und sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen, auch unter den Augenlidern. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife waschen und gründlich ausspülen. Bei Anhalten der Reizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Ärztlichen Rat einholen.

Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Bei Auftreten spontanen Erbrechens ist der Kopf unterhalb der Hüfte zu halten, um eine Aspiration zu vermeiden und die Atembeschwerden zu überwachen. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Luminex	SICHERHEITSDATENBLATT	
ARIES® Assay Kit	22 Juli 2022	Seite 11 von 23

Kit:	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Plug 1:	Keine bekannt
Plug 2:	Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Plug 3:	Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Plug 4:	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Wash 1:	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Wash 2:	Keine bekannt
Elution:	Keine bekannt
PCR Tube:	Keine bekannt

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wenn irgendwelche Symptome beobachtet werden, einen Arzt aufsuchen und ihnen dieses SDB Blatt. Bieten Sie allgemeine unterstützende Maßnahmen an und behandeln Sie symptomatisch:

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Im Brandfall: Trockenchemikalie, CO₂, Sprühwasser (Nebel) oder Schaum verwenden.

Ungeeignete Löschmittel: Verwenden Sie keinen Wasserstrahl als Feuerlöscher, da dies das Feuer verbreitern wird.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Leicht entzündbar. Leicht entzündbar durch Hitze, Funken oder Flammen oder andere Zündquellen. Lagerbehälter müssen verankert und geerdet sein. Dampf/Gas ist schwerer als Luft und breitet sich am Boden aus. Dämpfe können eine Zündquelle erreichen und einen Rückschlag verursachen. Bei Eintritt in die Kanalisation besteht Brand- und Explosionsgefahr. Gase können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickoxide, Schwefeloxide.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Behälter aus dem Brandbereich entfernen, soweit dies ohne Gefahr möglich ist. Behälter mit reichlich Wasser kühlen, bis lange nach dem Löschen des Feuers. Isolieren Sie den Gefahrenbereich und verweigern Sie den Zugang zu unnötigem und ungeschütztem Personal. Von Abflüssen, Abwasserkanälen, Gräben und Wasserläufen fernhalten. Gesundheitsrisiken beim Einatmen. Feuerwehrleute sollten geeignete Schutzausrüstung und in sich geschlossene Atemschutzgeräte und voller Feuerwehreinsatzrüstung. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Darüber hinaus tragen andere geeignete Schutzausrüstung als Garantiebedingungen (siehe Abschnitt 8).

Luminex	SICHERHEITSDATENBLATT	
ARIES® Assay Kit	22 Juli 2022	Seite 12 von 23

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für Nicht-Notfallpersonal

Es dürfen keine Maßnahmen ergriffen werden, die ein persönliches Risiko mit sich bringen oder einer entsprechenden Schulung bedürfen. Verhindern Sie, dass unnötiges und ungeschütztes Personal betreten wird.

Für Einsatzkräfte

Evakuieren Sie bei großen Verschüttungen den Bereich von allen nicht unbedingt erforderlichen Personen. Alle Zündquellen ausschalten. Keine Funken, kein Rauchen und keine Flammen im Gefahrenbereich. Die Verwendung von explosionsgeschützten elektrischen Betriebsmitteln wird empfohlen. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Bereich gründlich lüften. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bleiben Sie gegen den Wind und von Verschütten/Freisetzen fern. Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung, wie Handschuhe, Schutzbrille und Schutzkleidung, je nach Bedarf (siehe Abschnitt 8).

Siehe Abschnitte 2 und 7 für zusätzliche Informationen zu Gefahren und Vorsichtsmaßnahmen.

Siehe Abschnitt 13 für Hinweise zur Entsorgung.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft). Wassergefährdende Stoffe. Kann bei Freisetzung in großen Mengen umweltschädlich sein. Sammeln Sie die verschütteten Mengen ein.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Stoppen Sie den Materialfluss, wenn dies ohne Risiko möglich ist. Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Verschüttetes mit einem inerten trockenen Material aufnehmen und in einen geeigneten Abfallbehälter geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 1 für Notfallkontaktdaten.

Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung finden Sie in Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von Hitze/Funken/offener Flamme fernhalten. Nicht rauchen. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Empfohlene persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut und Augen. Staub, Dampf nicht einatmen. Explosionsgeschützte elektrische Geräte (Lüftung, Beleuchtung und Materialbewegung) verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Um Feuer und Explosion zu vermeiden, statische Elektrizität vor dem Umfüllen des Materials durch Erden und Verbinden der Behälter und Geräte ableiten. Betreten Sie geschlossene Räume nicht, ohne die ordnungsgemäßen Zugangsverfahren zu befolgen. Kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Vor Pausen und nach Arbeitsende Hände mit Wasser und Seife wässern.

7.2 Bedingungen für die sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Von starken Oxidationsmitteln, Zündquellen fernhalten und Wärme.

Lagertemperatur: Zwischen 15 °C und 30 °C lagern

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
ARIES® Assay Kit	22 Juli 2022	Seite 13 von 23

Seveso-Richtlinie - Meldeschwellen (in Tonnen)

Gefahrenkriterien

Component	Kategorie	Benachrichtigung und MAP-Schwellenwert (Tonnen)	Schwellenwert für Sicherheitsberichte (Tonnen)
Plug 2 - Isopropanol	P5c FLAMMABLE LIQUIDS Flammable liquids, Categories 2 or 3 not covered by P5a and P5b	5000	50000
Plug 3 - Isopropanol	P5c FLAMMABLE LIQUIDS Flammable liquids, Categories 2 or 3 not covered by P5a and P5b	5000	50000
Wash 1 - Isopropanol	P5c FLAMMABLE LIQUIDS Flammable liquids, Categories 2 or 3 not covered by P5a and P5b	5000	50000

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Verwendungen festgelegt.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte:

Name des Inhaltsstoffs	CASNummer	Arbeitsplatzgrenzwerte	Quelle
Isopropanol (Plug 2, Plug 3, Wash 1)	67-63-0	Kurzzeitwert: 400 ppm, 1000 mg/m ³ (Deutschland) Langfristiger Wert: 200 ppm, 500 mg/m ³ (Deutschland)	Europäische Arbeitsplatzgrenzwerte
Guanidiniumthiocyanat (Plug 4, Wash 1)	593-84-0	Kurzzeitwert: Keine bekannt Langfristiger Wert: Keine bekannt	Europäische Arbeitsplatzgrenzwerte
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α-[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]-ω-hydroxy- (Plug 4)	9002-93-1	Kurzzeitwert: Keine bekannt Langfristiger Wert: Keine bekannt	Europäische Arbeitsplatzgrenzwerte

Überwachungsverfahren: Verwenden Sie die in den europäischen Normen beschriebenen Methoden.

Abgeleiteter Nicht-Effektpegel(DNEL):

Isopropanol (Plug 2, Plug 3, Wash 1)

Arbeiter	Einatmen	Langfristige systemische Wirkungen	500 mg/m ³
----------	----------	------------------------------------	-----------------------

Arbeiter	Dermal	Langfristige systemische Wirkungen	888 mg/kg bw/Tag
Allgemeine Bevölkerung	Einatmen	Langfristige systemische Wirkungen	89 mg/m ³
Allgemeine Bevölkerung	Dermal	Langfristige systemische Wirkungen	319 mg/kg bw/Tag
Allgemeine Bevölkerung	Oral	Langfristige systemische Wirkungen	26 mg/kg bw/Tag

Guanidiniumthiocyanat (Plug 4, Wash 1)

Arbeiter	Einatmen	Langfristige systemische Wirkungen	1.092 mg/m ³
Arbeiter	Einatmen	Kurzfristige systemische Wirkungen	3.28 mg/m ³
Arbeiter	Dermal	Langfristige systemische Wirkungen	0.31 mg/kg bw/Tag
Allgemeine Bevölkerung	Einatmen	Langfristige systemische Wirkungen	0.27 mg/m ³
Allgemeine Bevölkerung	Dermal	Langfristige systemische Wirkungen	0.155 mg/kg bw/Tag
Allgemeine Bevölkerung	Oral	Langfristige systemische Wirkungen	0.155 mg/kg bw/Tag

Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α -[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]- ω -hydroxy- (Plug 4)

Keine bekannt

Vorhergesagte Konzentration ohne Wirkung (PNEC):**Isopropanol (Plug 2, Plug 3, Wash 1)**

Umweltkompartiment	Wert
Frisches Wasser	140.9 mg/L
Marinesediment	140.9 mg/L
Kläranlage	2251 mg/L
Süßwassersediment	552 mg/kg sediment dw
Marinesediment	552 mg/kg sediment dw
Boden	28 mg/kg Boden dw
Sekundärvergiftung (Raubtiere)	160 mg/kg Lebensmittel

Guanidiniumthiocyanat (Plug 4, Wash 1)

Umweltkompartiment	Wert
Frisches Wasser	194 μ g/L
Marinesediment	19.4 μ g/L
Kläranlage	20 mg/L
Süßwassersediment	750 μ g/kg sediment dw
Marinesediment	75 μ g/kg sediment dw
Boden	37 μ g/kg Boden dw

Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α -[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]- ω -hydroxy- (Plug 4)

Keine bekannt

8.2 Belichtungssteuerung**Geeignete Engineering-Maßnahmen**

<i>Luminex</i> [®]	SICHERHEITSDATENBLATT	
ARIES[®] Assay Kit	22 Juli 2022	Seite 15 von 23

Keine besonderen Lüftungsanforderungen. Technische Maßnahmen ergreifen, um die Arbeitsplatzgrenzwerte einzuhalten. Augenspülbrunnen und Notduschen sind empfehlenswert. Verwenden Sie ggf. Prozessgehäuse, örtliche Absaugung oder andere technische Kontrollen, um die Konzentrationen in der Luft unter den empfohlenen Expositionsgrenzwerten zu halten. Abfall nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung:

Augen- und Gesichtsschutz: Unter normalen Einsatzbedingungen nicht erforderlich.

Hautschutz:

Handschutz: Unter normalen Einsatzbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

Anderer Hautschutz: Unter normalen Einsatzbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Nach Gebrauch gründlich die Hände wässern.

Atemschutz: Unter normalen Einsatzbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

Thermische Gefahren: Keine bekannt.

Kontrollen der Umweltposition: Verhindern Sie weitere Leckagen oder Verschütten, wenn dies sicher ist. Lassen Sie das Produkt nicht in die Abflüsse gelangen. Einleitung in die Umwelt muss vermieden werden.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand:	Flüssigkeit. PCR Tube Mix ist fest
Farbe:	Mischung - Schwarz. Plug 1 - Farblos. Plug 2 - Farblos. Plug 3 - Farblos. Plug 4 - Farblos. Wash 1 - Farblos. Wash 2 - Farblos. Elution - Farblos. PCR Tube - Weiss.
Geruch and Geruchsschwelle:	Mischung - Geruchlos. Plug 1 - Geruchlos. Plug 2 - Geruchlos. Plug 3 - Geruchlos Plug 4 - Geruchlos Wash 1 - Geruchlos. Wash 2 - Geruchlos Elution - Geruchlos PCR Tube - Nicht verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht verfügbar
Siedepunkt und Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht verfügbar
Entzündbarkeit:	Enthält brennbare Flüssigkeit
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	
Untere (%):	Nicht verfügbar
Obere (%):	Nicht verfügbar

Flammpunkt: Mischung - Geschlossene Tasse: 27°C
Plug 1 - Nicht verfügbar
Plug 2 - Geschlossene Tasse: 11.7°C
Plug 3 - Geschlossene Tasse: 11.7°C
Plug 4 - Nicht verfügbar.
Wash 1 - Geschlossene Tasse: 21°C
Wash 2 - Nicht verfügbar.
Elution - Nicht verfügbar.
PCR Tube - Nicht verfügbar.

Selbstentzündungstemperatur: Nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur: Nicht verfügbar

pH: Mischung - 5.5
Plug 1 - Nicht verfügbar
Plug 2 - Nicht verfügbar.
Plug 3 - Nicht verfügbar.
Plug 4 - Nicht verfügbar.
Wash 1 - Nicht verfügbar.
Wash 2 - Nicht verfügbar.
Elution - Nicht verfügbar.
PCR Tube - Nicht verfügbar.

Kinematische Viskosität: Nicht verfügbar
Löslichkeit: Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient
n-Oktanol/Wasser (log-Wert): Nicht verfügbar
Dampfdruck: Nicht verfügbar
Dichte und/oder relative Dichte: Nicht verfügbar
Relative Dampfdichte: Nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur: Nicht verfügbar
Eigenschaften der Partikel: Nicht verfügbar

9.2 Sonstige Angaben:

Informationen in Bezug auf
Physikalische Gefahrenklassen: Keine bekannt
Weitere Sicherheitsmerkmale: Keine bekannt

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Unter normalen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Umgebungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. Behälter nicht unter Druck setzen, aufschneiden, schweißen, hartlöten, löten, anbohren, schleifen und von Hitze und Zündquellen fernhalten.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel und Feuchtigkeit

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Unter normalen Lager- und Verwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte hergestellt werden

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute Toxizität: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Spezies	Dosis
Isopropanol (Plug 2, Plug 3, Wash 1)	LD50 Oral LD50 Dermal LC50 Einatmen	Ratte Kaninchen Ratte	5840 mg/kg 16.4 mL/kg > 10,000 ppm 4h
Guanidiniumthiocyanat (Plug 4, Wash 1)	LD50 Oral LD50 Dermal LC50 Einatmen	Ratte Kaninchen Ratte	354 mg/kg > 2 000 mg/kg > 17273 mg/L 4h
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α -[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]- ω -hydroxy- (Plug 4)	LD50 Oral LD50 Dermal LC50 Einatmen	Ratte Kaninchen Ratte	Keine bekannt Keine bekannt Keine bekannt

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Verursacht schwere Hautverätzungen (Plug 4, Wash 1).

Schwere Augenschädigung / Augenreizung: Verursacht schwere Augenschäden (Plug 4, Wash 1).
Verursacht schwere Augenreizung (Plug 2, Plug 3)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Eine Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut ist nicht zu erwarten.

Keimzell-Mutagenität: Es ist nicht zu erwarten, dass es genetische Defekte verursacht.

Karzinogenität: Es ist nicht zu erwarten, dass es Krebs verursacht.

Reproduktionstoxizität: Es ist nicht zu erwarten, dass es Reproduktionstoxizität verursacht.

Spezifische Zielorgan- Toxizität bei einmaliger Exposition: Kann nach einmaligem Kontakt Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen (Plug 2, Plug 3, Wash 1).

Spezifische Zielorgan- Toxizität bei wiederholter Exposition: Es ist nicht zu erwarten, dass es nach längerer oder wiederholter exposition eine spezifische Zielorgan-Toxizität verursacht.

Aspirationsgefahr: Dieses Produkt wird nicht erwartet, Gefahr der Aspiration zu sein beim Verschlucken.

11.2 Informationen über andere Gefahren:

Endokrine störende Eigenschaften: Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α -[(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]- ω -

hydroxy- als Stoff mit endokriner Wirkung eingestuft und steht auf der Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe.

Informationen über andere Gefahren: Keine bekannt.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**12.1 Toxizität:**

Name der Substanz	Toxizität gegenüber Fischen / anderen wirbellosen Wassertieren
Isopropanol (Plug 2, Plug 3, Wash 1)	Fisch - LC50 <i>Pimephales promelas</i> 9640 mg/L 96 h Wirbellose - EC50 <i>Daphnia magna</i> 13299 mg/L 48 h Algen - EC50 <i>Desmodesmus subspicatus</i> >1000 mg/L 96 h
Guanidiniumthiocyanat (Plug 4, Wash 1)	Fisch - LC50 <i>Poecilia reticulata</i> 89.1 mg/l 96 h Wirbellose - EC50 <i>Daphnia magna</i> 42.4 mg/L 48 h
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α -[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]- ω -hydroxy- (Plug 4)	Fisch - LC50 <i>Pimephales promelas</i> 4 - 8.9 mg/l 96 h Wirbellose - EC50 <i>Daphnia magna</i> 18 - 26 mg/L 48 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotential:

Isopropanol (Plug 2, Plug 3, Wash 1) - LogPow -0.05 Geringes Potenzial

12.4 Mobilität im Boden:

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Endokrine störende Eigenschaften

Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α -[(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]- ω -hydroxy- wird als Stoff mit endokriner Wirkung eingestuft und steht auf der Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe.

12.7 Andere schädliche Wirkungen:

Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung:****Entsorgungsmethoden**

Das Abfallaufkommen sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Entsorgung dieser Produkte, Lösungen und Nebenprodukte sollten den Umwelanforderungen entsprechen. Schutz- und Entsorgungsrecht sowie etwaige Anforderungen der regionalen Gebietskörperschaften. Entsorgung von überschüssigen und nicht recycelbaren Produkten über einen zugelassenen Entsorgungsunternehmen. Abfall sollte nicht unbehandelt in den Abwasserkanal entsorgt werden, es sei denn, die Anforderungen entsprechen in vollem Umfang aller zuständigen Behörden.

Gefährliche Abfälle

<i>Luminex</i> [®]	SICHERHEITSDATENBLATT	
ARIES[®] Assay Kit	22 Juli 2022	Seite 19 von 23

Die Einstufung des Produkts kann die Kriterien für gefährlichen Abfall erfüllen.

Verunreinigte Verpackungen - Entsorgungsmethoden

Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Verpackungsabfall sollte wiederverwertet werden. Verbrennung oder Deponierung sollte nur in Betracht gezogen werden, wenn Wiederverwertung nicht durchführbar ist.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen

Dieses Material und sein Behälter müssen sicher entsorgt werden. Beim Umgang mit leeren Behältern, die nicht gereinigt oder ausgespült wurden, ist Vorsicht geboten. Leere Behälter oder Liner können einige Produktrückstände zurückhalten. Leere Behälter vorsichtig handhaben, Dampfdruckstände können entzündlich sein. An oder in der Nähe von Behältern nicht schweißen, löten, bohren, schneiden oder ähnliche Arbeiten ausführen. Vermeiden Sie die Verteilung von verschüttetem Material und Abfluss und Kontakt mit Boden, Wasserstraßen, Abflüssen und Abwasserkanälen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Internationale Transportvorschriften

14.1 UN-Nummer:

ADR/RID/ADN: UN 1219

IMDG: UN 1219

IATA: UN 1219

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

ADR/RID/ADN: ISOPROPYLALKOHOL Lösung

IMDG: ISOPROPYLALKOHOL Lösung

IATA: ISOPROPYLALKOHOL Lösung

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN: 3

IMDG: 3

IATA: 3

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN: II

IMDG: II

IATA: II

14.5 Umweltgefahren

Meeresverschmutzer: Nein

Zusätzliche Informationen:

ADR/RID/ADN: Begrenzte Mengen Freistellung

IATA: Begrenzte Mengen Freistellung

IMDG: Notfallpläne F-A, S-P
Begrenzte Mengen Freistellung

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport innerhalb der Räumlichkeiten des Benutzers: Transportieren Sie immer in geschlossenen Behältern, die aufrecht und sicher sind. Stellen Sie sicher, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder einer Verschüttung zu tun ist.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
ARIES® Assay Kit	22 Juli 2022	Seite 20 von 23

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen von:
Verordnung (EU) 2020/878 (REACH) der EU-Kommission
EU-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

EINECS: Alle Komponenten in diesem Produkt finden Sie auf das europäische Inventar der vorhandenen chemischen Substanz

Anhang XIV - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe

Intrinsisches Eigentum	Name des Inhaltsstoffs	Status	Referenznummer	Datum der Überarbeitung
Plug 4 Stoff von ähnlicher Bedeutung für die Umwelt	Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α -[(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]- ω -hydroxy-	Gelistet	42	Sonnenuntergang Datum 04.01.2021 – IVD als SR&D-Aktivität ausgenommen
Wash 1 Stoff von ähnlicher Bedeutung für die Umwelt	Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α -[(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]- ω -hydroxy-	Gelistet	42	Sonnenuntergang Datum 04.01.2021 – IVD als SR&D-Aktivität ausgenommen

Wassergefährdende Stoffverordnung (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV):

Chemisch	Identifikationsnummer	WGK (Wassergefährdungsklasse)
Isopropanol (Plug 2, Plug 3, Wash 1)	135	WGK 1
Guanidiniumthiocyanat (Plug 4, Wash 1)	3666	WGK 2
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α -[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]- ω -hydroxy- (Plug 4)	8602	WGK2
PRODUKT		WGK 2

NWG - nicht wassergefährdend
WGK1 - schwach wassergefährdend
WGK2 - offensichtlich wassergefährdend
WGK3 - stark wassergefährdend.

Stoffe, die derzeit nicht mit einer WGK-Einstufung im Bundesanzeiger veröffentlicht sind, müssen vorsorglich als stark wassergefährdend (WGK 3) eingestuft werden.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der in den Abschnitten 2 und 3 genannten H & P-Aussagen.

Flam Liq Entzündbare Flüssigkeiten

Dokument Nr : 89-40000-00-372 Rev. L

Acute Tox	Akute Toxizität
Skin Corr	Hautkorrosion
Skin Irrit	Hautreizend
Eye Irrit	Augen Irritation
Eye Dam	Augenschade
STOT SE	Spezifische Zielorgan-Toxizität, einmalige Exposition
Aquatic chronic	Aquatische Toxizität, chronisch

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302+H312+H332	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H319	Verursacht schwere Augenreizung
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P233	Behälter dicht verschlossen halten.
P235	Kühl halten.
P240	Behälter und zu befüllende Anlage erden.
P241	Explosionsgeschützte [elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungs] Geräte verwenden.
P242	Funkenarmes Werkzeug verwenden.
P243	Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen
P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P264	Nach Gebrauch gründlich waschen
P270	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/ Schutzbekleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
P301+P312	BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P301+P330+P331	BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P303+P361+P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P321	Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett)..
P330	Mund ausspülen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P362+P364	Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P370+P378	Bei Brand: Trockenchemikalie, CO ₂ , Sprühwasser (Nebel) oder Schaum zum Löschen verwenden.
P403+P233	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten..
P403+P235	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P405	Unter Verschluss aufbewahren
P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

Schulungshinweise: Bevor Sie das Produkt verwenden / handhaben, müssen Sie das vorliegende SDB sorgfältig lesen.

Verfahren zur Ableitung der Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

<i>Luminex</i>	SICHERHEITSDATENBLATT	
ARIES® Assay Kit	22 Juli 2022	Seite 22 von 23

Klassifikation	Rechtfertigung
Plug 2 Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	Auf Basis von Testdaten Rechenmethode Rechenmethode
Plug 3 Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	Auf Basis von Testdaten Rechenmethode Rechenmethode
Plug 4 Skin Corr 1C H314 Acute Tox 4, oral, H302 Acute Tox 4, dermal, H312 Eye Dam 1 H318 Acute Tox 4, inhalation, H332 Aquatische Chronik 3 H412	Rechenmethode Rechenmethode Rechenmethode Rechenmethode Rechenmethode Rechenmethode
Wash 1 Flam. Liq. 2, H225 STOT SE 3, H336 Skin Corr 1C H314 Eye Dam 1 H318	Auf Basis von Testdaten Rechenmethode Rechenmethode Rechenmethode

Abkürzungen und Akronyme:

ADR:	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
CAS:	Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)
CLP:	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen
DNEL:	Abgeleiteter Nicht-Effektpegel
EC50:	Halbmaximale effektive Konzentration
EINECS:	Europäisches Verzeichnis existierender kommerzieller chemischer Substanzen
EU:	Europäische Union
GHS:	Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
IATA:	Internationale Flug-Transport-Vereinigung
IBC:	Internationaler Bulk-Code
IMDG:	Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
IOELV:	Indikativer Arbeitsplatzgrenzwert
LC50:	Tödliche Konzentration 50 Prozent
LD50:	Tödliche Dosis, 50 Prozent
MARPOL:	Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
OEL:	Berufliche Expositionsstufe
PBT:	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH:	Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien
SCBA:	In sich geschlossenes Atemgerät
SCL:	Spezifische Konzentrationsgrenzen
UN:	Vereinte Nationen
VPvB:	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
WEL:	Arbeitsplatzgrenzwert

Zusätzliche Informationen:

Konzentrationsaufschlüsselung für die gesamte Mischung:

Plug 1	100 µl = 5.4%	Nicht gefährlich
Plug 2	70 µl = 3.8%	Flam. Liq. 2, H225, Eye Irrit. 2, H319, STOT SE 3, H336
Plug 3	225 µl = 12.2%	Flam. Liq. 2, H225, Eye Irrit. 2, H319, STOT SE 3, H336
Plug 4	500 µl = 27.2%	Skin Corr 1C H314, Acute Tox 4, oral, H302, Acute Tox 4, dermal, H312, Eye Dam 1 H318, Acute Tox 4, Inhalation, H332, Aquatic

<i>Luminex</i> [®]	SICHERHEITSDATENBLATT	
ARIES[®] Assay Kit	22 Juli 2022	Seite 23 von 23

Wash 1	380 µl = 20.7%	chronic 3 H412 Flam. Liq. 2, H225, STOT SE 3, H336, Skin Corr 1C H314, Eye Dam 1 H318
Wash 2	380 µl = 20.7%	Nicht gefährlich
Elution	165 µl = 9.0%	Nicht gefährlich
PCR Tube	20 mg (entspricht 20 µl) = 1.1%	Nicht gefährlich

Gesamtvolumen des vollständigen Bausatzes: 1840 µl

Dokumentverlauf

Ausgabedatum: 22 Juli 2022

Versionsnr. 1

HAFTUNGSAUSSCHLUSS: Nach bestem Wissen und Gewissen sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der oben genannte Lieferant noch eine seiner Tochtergesellschaften übernehmen jedoch irgendeine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen. Die endgültige Feststellung der Eignung eines Materials liegt in der alleinigen Verantwortung des Benutzers. Alle Materialien können unbekannte Gefahren darstellen und sollten mit Vorsicht verwendet werden. Obwohl bestimmte Gefahren hierin beschrieben werden, können wir nicht garantieren, dass dies die einzigen bestehenden Gefahren sind.